

Informationen für Schülerinnen und Schüler zur Schulwegsicherheit

Stand 05.02.2021

Für Ihr Kind beginnt ein neuer Lebensabschnitt - die weiterführende Schule.

Neben vielen interessanten Eindrücken warten leider auch Gefahren im Straßenverkehr.

Sie und wir können diese Risiken zwar nicht beseitigen, aber wir können gemeinsam den Schulweg sicherer machen. Wir wollen Sie dabei unterstützen, indem wir Ihnen mögliche Gefahren aufzeigen.

- Ihr Kind sollte die Straße möglichst wenig überqueren müssen.
- Wenn eine Fahrbahn überquert werden muss, dann bitte möglichst an Kreuzungen und Einmündungen oder einer gesicherten Quermöglichkeit (Ampel). Die Autofahrer fahren hier oft langsamer und aufmerksamer.
- Ihr Kind sollte die möglichst sichere Straßenseite (falls vorhanden Fußweg und wenig Querstraßen) benutzen.
- *Wer zu Fuß geht, muss die Gehwege nutzen. Wenn kein Gehweg oder Seitenstreifen vorhanden ist, muss innerhalb geschlossener Ortschaften am rechten oder linken Fahrbahnrand gegangen werden; außerhalb geschlossener Ortschaften muss am linken Fahrbahnrand (entgegen dem Autoverkehr) gegangen werden, wenn das zumutbar ist (§25 Straßenverkehrsordnung)*
- Denken Sie bitte auch an Folgendes: Sie üben mit Ihrem Verhalten - ob Sie es wollen oder nicht - einen starken Einfluss auf Ihr Kind aus. Gehen auch Sie bitte nicht quer über die Straßen. Benutzen Sie gesicherte Überwege und gehen Sie nicht bei Rot. Halten Sie auch als Autofahrer die Regeln ein: Ihr Kind wird sich später - auch auf dem Fahrrad – an Ihnen orientieren.
- **Bringen Sie Ihr Kind nur im Notfall mit dem Auto zur Schule und lassen Sie Ihr Kind niemals auf dem Lehrerparkplatz vor der Schule aussteigen! Weniger Autos an der Schule bedeuten mehr Sicherheit für alle Kinder! Bitte tragen Sie zur Verkehrssicherheit Ihrer Kinder bei.**
- Besprechen Sie mit Ihrem Kind das ordnungs- und regelgemäße Verhalten im Verkehr und überzeugen Sie sich vom Sicherheitszustand der Fahrräder.

- Bei den alljährlich stattfindenden Fahrrad Kontrollen werden von der Polizei immer wieder gravierende Mängel beobachtet, die sich oft mit geringem Aufwand beheben ließen.
- Alle Fahrradfahrer sollten einen Helm tragen.
- Helle Kleidung erhöht die Sichtbarkeit in der dunklen Jahreszeit.
- Sofern vorhanden, sollte der Fahrradweg benutzt werden.

Informationen zur **SCHÜLERBEFÖRDERUNG** mit dem Bus

Für die Schülerbeförderung zuständig ist der Landkreis Stade (Tel. 04141/ 12 -0).

Alle Wissenswertes zur Schülerbeförderung finden Sie auf der Homepage des Landkreises Stade <https://www.landkreis-stade.de/familie-bildung-soziales/schule-beruf/schuelerbefoerderung>

Busfahrkarten ab sofort nur noch online unter <https://www.landkreis-stade.de/schulfahrkarte> .

Informationen zur Schülerbeförderung bei der Gemeinde Drochtersen:

<https://www.drochtersen.de/buergerservice/dienstleistungen/schuelerbefoerderung-900000219-0.html?myMedium=1>

Die Fahrpläne für alle Linienbusse finden Sie unter www.fahrplanbuch.de Folgende Linien kommen für die Beförderung der Schüler in Frage:

- 2025 Stade-Freiburg und zurück
- 2026 Balje – Freiburg und zurück (Anschluss 2025)
- 2072 Hüll–Drochtersen und zurück
- 2073 Drochtersen–Krautsand und zurück
- 2074 Barnkrug–Drochtersen und zurück
- 2075 Bützfleth - Asselermoor - Drochtersen - Assel – Wethe und zurück
- 2078 Wischhafen Freiburg und zurück
- 2090 Drochtersen – Freiburg und zurück

Bitte bedenken Sie, dass nicht alle Busse direkt an der Elbmarschen-Schule halten.

Gibt es Probleme mit der Schülerbeförderung, wenden Sie sich bitte **direkt** an die KVG: Herr Peters (KVG) Tel. 04141/525174 oder info@kvg-bus.de Ihre Mitteilung sollte zeitnah

enthalten: Linie, Uhrzeit, Richtung des Busses und die Busnummer (rechts oder links außen am Bus) oder das KFZ Kennzeichen.

Bei der **KVG gibt es eine zentrale Telefonnummer für Kritik**. Der Kundendialog ist montags bis donnerstags von 06.30 Uhr bis 17.30 Uhr und am Freitag von 06.30 Uhr bis 15.00 Uhr erreichbar: 04141/525225

Wenn Kinder stehen gelassen worden sind, weil der Bus zu voll war, können die SchülerInnen unter dieser Telefonnummer erfahren ob noch ein weiterer Bus kommt oder sie sich um eine Alternative kümmern müssen. Der Busfahrer hat per Funck eine Besetzmeldung abzugeben, kann aber nicht erfahren ob es einen weiteren Bus gibt, deshalb sollen die Kinder bei der KVG anrufen.

Einige Hinweise:

- Sollte keine Schülerbeförderung nach einer regulären Unterrichtsstunde für Schülerinnen und Schüler von Klasse 5 bis einschließlich Klasse 10 am Nachmittag durch öffentliche Verkehrsbetriebe möglich sein, so ist in einigen Fällen eine Kostenerstattung möglich. Die betroffenen Eltern sollten telefonisch klären, ob eine Erstattung möglich ist. Das gilt insbesondere für einige Linien nach dem vierten Block am Freitagnachmittag (Schluss der Bläserklassen). Zuständig für Anträge zur Kostenerstattung ist Frau Rencken beim Landkreis Stade. (Telefon 04141/12156)
[E-Mail: Schulamt@landkreisstade.de](mailto:Schulamt@landkreisstade.de)
- Der Fahrradtag mit Fahrradparcours für die 5. Klassen wird für das Schuljahr 2021/2022 geplant
- Wenn Sie an der Mitarbeit in der AG Schulwegsicherheit interessiert sind, nehmen Sie gerne Kontakt über Ser-Vorsitz@kgs-drochtersen.de auf.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre AG Schulwegsicherheit an der Elbmarschen-Schule
(bestehend aus Eltern, Lehrern und Schülern)